



ONLINE.SEMINAR

Vorsorge für Alter und Tod Gestaltungen im Familienrecht und Erbrecht

2,5 Zeitstunden nach § 15 FAO
FamR+ErbR

Details

Seminarraum GoToMeeting

Dienstag, 09. November 2021
15.30 - 18.15 Uhr

99,-- Euro
zzgl. der gesetzlich geltenden MWSt.

GJI-Seminarleistungen

Umfangreiche und aktuelle Tagungsunterlagen, Teilnahmezertifikat gemäß § 15 FAO, GJI-Moderation und Betreuung.

GJI-Technik und Online.Vorteile

Keine Anreise, keine Übernachtung, keine weiteren Kosten und ohne großen technischen Aufwand: Teilnahme von überall mit Computer, Laptop oder Smartphone mit stabiler Internetübertragung. Audio, Lautsprecher oder Headset völlig ausreichend.

Referent

Dietmar Weidlich, Notar + "Grüneberg"-Kommentator

Inhalte

Vorsorge für Alter und Tod in der familienrechtlichen und erbrechtlichen Beratung und Gestaltung

- Vorsorgevollmacht und andere Maßnahmen
- Vermeidung ungewollter Fremdbestimmung
- Praxis- und Gestaltungsfragen zur Vorsorgevollmacht mit Textmuster
- Auswirkungen Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts
- Betreuung trotz Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung
- Rechenschaftspflichten nach dem Erbfall
- Nachlassabwicklung mit Vollmachten über den Tod hinaus
- Erbrechtliche Regelungsinstrumentarien
- Verhältnis zur transmortalen Vollmacht
- Transmortale Vollmacht als Erbscheinsersatz
- Testamentsvollstreckung
- Vormundsbenennung
- Ausschluss der Vermögenssorge

Antwortfax 07485 - 725092

GJI mbH | Rudolf-Diesel-Straße 16 | 72186 Empfingen | www.gji.de | TEL 07485 - 725090

Mit der Anmeldung kommt der Seminarvertrag unter Anerkennung unserer AGB (abrufbar unter www.gji.de) zustande. Vertragspartner/in ist der/die angemeldete Teilnehmer/in. Für den Fall über-/unterzähliger Anmeldungen behalten wir uns Rücktritt vor. Der angemeldete Teilnehmer ist einverstanden, auch weiterhin von der GJI über Seminare per Post, Fax und Mail informiert zu werden. Aufgrund der Teilnehmerbegrenzung wird bei kurzfristigen Abmeldungen (weniger als 5 Arbeitstage vor Seminarbeginn) die Seminargebühr von uns geltend gemacht - in diesem Fall können wir grundsätzlich keine Rückerstattung der Gebühr gewähren. Mit einer Übertragung der Teilnahmeberechtigung sind wir einverstanden, sofern uns Name und Anschrift des Ersatzteilnehmers rechtzeitig mitgeteilt wird. Verbrauchern steht bei Fernabsatzverträgen ein Widerrufsrecht gem. § 355 BGB zu.

Zum Seminar **"Vorsorge für Alter und Tod"** am **09.11.2021** als **Online.Seminar** (02147/HP) melde/n ich/wir hiermit an:

Vor- und Zuname

Anschrift/Telefon Kanzlei (Stempel)

Telefax Kanzlei

E-Mail

Datum/Unterschrift _____

Die Rechnung bitten wir auszustellen auf

Teilnehmer Kanzlei